



Meisterschule des Monats **HWK Dortmund**

Ansprechpartnerin: Monika Mederski
Ardeystr. 93-95, 44139 Dortmund
Tel. (02 31) 54 93 602
E-Mail: monika.mederski@hwk-do.de
www.hwk-do.de

Die Handwerkskammer Dortmund bietet ihren Kfz-Meisterschülern vor Beginn der Weiterbildung die Möglichkeit die eigenen Ziele und Fähigkeiten zu überprüfen. Grund: Die Weiterbildung zum Kfz-Technikermeister stellt hohe Ansprüche an die Kursteilnehmer. Um die verhältnismäßig hohen Durchfallquoten zu senken, die bundesweit bei der Meisterprüfung auftreten, können Schüler in Dortmund optional einen Basiskurs besuchen, in dem eigene Stärken und Schwächen herausgefunden werden. Bei Wissenslücken stehen zusätzliche Lernmodule bereit, damit die anschließende Meisterausbildung reibungsloser verlaufen kann. Im Bereich Kfz unterrichten am Bildungszentrum der Kammer fünf hauptamtliche und 13 nebenberufliche Lehrkräfte pro Jahr zwei Vollzeitkurse und einen Teilzeitkurs zu je 22 Schülern. Der erste Vollzeitunterricht fand im Jahr 1965 statt, die erste Meisterprüfung erfolgte im Jahre 1921. Geschult werden künftige Fachkräfte in Meisterkursen, der überbetrieblichen Lehrlings-Unterweisung sowie weiteren außerbetrieblichen Seminaren in fünf Werkstätten. Jede Praxiseinheit verfügt über Möglichkeiten zur theoretischen Vertiefung. Zudem stehen Extra-Unterrichtsräume, die teils über Internetzugang verfügen, bereit. Der Fachbereich Kfz arbeitet im Rahmen des Bildungsaustausches mit technischen Instituten in China, Mexiko, Kuba, der Türkei sowie seit Kurzem im Kosovo zusammen.

Lehrer des Monats

Bernd Techau



Seit wann sind Sie in der Ausbildung tätig?

Nachdem ich 1985 meinen Meisterbrief in Kfz-Elektrik erhalten habe, war ich erst ein halbes Jahr Werkstatteleiter bei einem Bosch-Dienst in Bochum. Seit November des gleichen Jahres bin ich in der Ausbildung tätig. Seit 1998 bin ich Fachbereichsleiter an der Handwerkskammer Dortmund.

Was fasziniert Sie an der Lehrtätigkeit?

Ich wollte immer schon genau wissen, wie im und am Auto alles funktioniert. Also hatte ich viele Fragen. Heute gebe ich Antworten und es macht sehr viel Spaß, wenn Menschen von oder mit mir lernen.

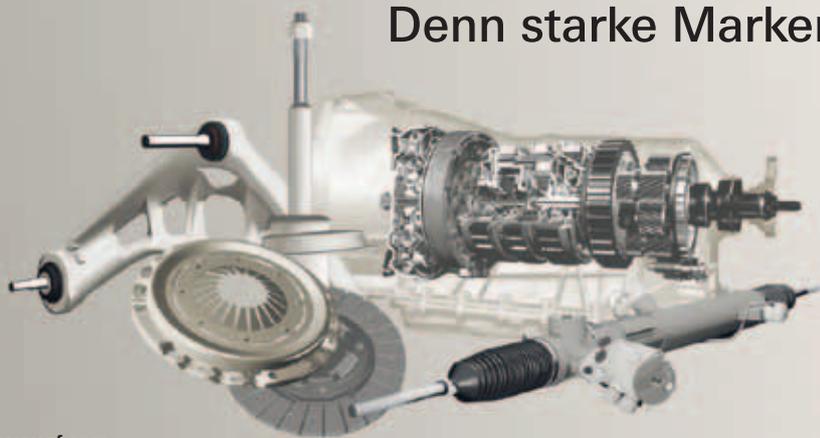
Ihr Lieblingsauto?

Da fallen mir gleich mehrere ein: BMW X6 ActiveHybrid, Mercedes-Benz S 400 BlueHYBRID, VW Golf IV

Ihr Motto?

Es geht besser. Du musst es nur wollen und tun!

ZF sollte drin sein. Denn starke Marken schaffen Vertrauen.



www.zf.com



ZF Parts

ZF Services. Wo Sicherheit und Zuverlässigkeit in der Ersatzteilerversorgung eine Rolle spielen, gibt es keine Alternative zur garantierten Markenqualität. Die Original-Ersatzteile von SACHS, LEMFÖRDER und ZF Parts bieten freien Werkstätten den entscheidenden Vorteil: die Sicherheit und die Qualität der Erstausrüstung. Für Personenwagen als auch für Nutzfahrzeuge.

